

STADT Waischenfeld



Mitteilungen und Nachrichten



WAISCHENFELD
Staatlich anerkannter Luftkurort

Jahrgang 29

Freitag, den 26. März 2010

Nummer 3

frohe
OSTERN

**wünscht Ihnen Ihr Bürgermeister
zusammen mit dem Stadtrat und dem
Mitarbeiterteam der Stadt Waischenfeld**

*Edmund Pirkelmann
1. Bürgermeister*



Frühjahrsmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag am 18.04.2010 in Waischenfeld

Anlässlich des Frühjahrsmarktes haben bisher folgende Betriebe Aktionen zugesagt:

REWE-Markt mit Pflanzaktion

NKD Mini-Preis-Markt 20 % auf Damenmoden

Secret Garden (Schmuck), Fischergasse 21

Neise Ivette, Tag der offenen Werkstatt 10.00-18.00 Uhr, Zwergmispelweg 2

Burg Waischenfeld, Bogenschießen und Axtwerfen im Burghof (Weißwürste mit Brezen und süßem Senf und 1 Weizenbier zu 4,50 €)

AMC, Sport und Bürgerhalle, Motorradausstellung

Auf Grund geringer Anmeldungen werden aber an diesem Tag keine Marktstände am Schulplatz vorzufinden sein. Der festgelegte verkaufsoffene Sonntag findet natürlich statt.



Aus dem Rathaus

Öffnungszeiten

Rathaus

Mo., Di., Do., Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Während der Sommerzeit

(ab 28.03.2010)

Dienstag 18.00 - 20.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Letzter Abgabetermin

der Texte und Inserate für Mitteilungsblatt Nr. 4
ist der 21.04.2010.

Stellenausschreibung

“Pflege des Wanderwegenetzes“

Die Stadt Waischenfeld beabsichtigt die Stelle zur Pflege des bestehenden Wanderwegenetzes von einer Person möglichst bald zu besetzen. Die Vergütung erfolgt entweder auf 400-Euro-Basis oder gegen Rechnungen (max. in gleicher Höhe).

Erforderlich sind örtliche Kenntnisse über das Wanderwegenetz der Stadt Waischenfeld. Wünschenswert sind handwerkliche Fähigkeiten im Zimmerei- oder Schreinereibereich, damit die Arbeitsausführung zum größten Teil ohne weitere Mithilfe ordentlich, zuverlässig und bei Bedarf auch kurzfristig erfolgen kann. Kleinere Arbeiten wie das Anbringen von Markierungspfählen, Beschilderungen und das Freischneiden von bestehenden Markierungen und Ruhebänken müssen sichergestellt werden. Beim Austausch von Ruhebänken, größeren Schnitt-

maßnahmen und Wegeverbesserungen werden der Bauhof oder interessierte Vereine mitwirken. Wenn Sie Interesse an dieser sicherlich abwechslungsreichen Tätigkeit haben, geben Sie uns Ihre Bewerbung bitte bis **spätestens 12. April 2010** bekannt. Teilen Sie uns bitte auch mit, ob Sie die Tätigkeit auf 400-Euro-Basis oder als Gewerbetreibender ausführen möchten.

Forstdienststelle Waischenfeld

So erreichen Sie die Forstdienststelle Waischenfeld

(Frau Düser):

Telefon: 09202-230, Fax (neu): 09202-970710,
Handy: 0160-7131631

Sprechzeiten:

Dienstags: 17.00 bis 18.00 Uhr im Büro Waischenfeld,
Fischergasse 4

Mittwochs: 9.30 bis 10.30 Uhr im Rathaus Aufseß (09198-998883)

Die Forstdienststelle Waischenfeld ist an den letzten drei Wochen-Arbeitstagen jeden Monats nicht besetzt. Auch die Sprechzeiten fallen an diesen Tagen aus. In besonders dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Herrn Elzinger, FoDSt Mistelgau, 09279-971060.

Verbrennen

von pflanzlichen Gartenabfällen

innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile

Auf Grund der Gemeindeverordnung dürfen Gartenabfälle, die wegen ihres Holzgehaltes nicht genügend verrotten können, in trockenem Zustand auf den Grundstücken, auf denen sie angefallen sind, verbrannt werden. Zu den Holzigen Gartenabfällen zählen vor allem Reisig, Zweige und Äste, nicht dagegen gefällte Bäume und Laub, das nicht mehr mit Zweigen und Ästen verbunden ist. Nachteile oder erhebliche Belästigung durch Rauchentwicklung sowie ein Übergreifen des Feuers über die Verbrennungsfläche hinaus sind zu verhindern. Bei starkem Wind darf kein Feuer entzündet werden; brennende Feuer sind unverzüglich zu löschen. Es ist sicherzustellen, dass die Glut beim Verlassen der Feuerstelle, spätestens jedoch bei Einbruch der Dunkelheit erloschen ist. **Das Verbrennen ist nur in der Zeit vom 16. März bis 30. April und vom 1. Oktober bis 30. November eines jeden Jahres an Werktagen in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr zulässig.**

Der gesamte Wortlaut der Satzung liegt für jeden Bürger zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung auf.

Telefon- und E-Mailverzeichnis der Stadt Waischenfeld (Stand: Januar 2010)

Vermittlung 09202/9601-0	Telefax, Stadt 09202/9601-29 Telefax, Bauhof 09202/970740	E-Mail (allgemein) poststelle@waischenfeld.bayern.de tourist-info@waischenfeld.bayern.de
<i>Durchwahl</i>	<i>Name</i> <i>E-Mail</i>	<i>Abteilung</i>
9601-10 und 0171/9789425	Pirkelmann, Edmund edmund.pirkelmann@waischenfeld.bayern.de	Bürgermeister Zimmer 4
9601-11	Gold, Heiko heiko.gold@waischenfeld.bayern.de	Einwohnermelde- und Passamt Soziales, Gaststättenrecht Zimmer 3
9601-12	Redel, Alexandra alexandra.redel@waischenfeld.bayern.de	Sekretariat Zimmer 1
9601-13	Wolf, Karin karin.wolf@waischenfeld.bayern.de	Sekretariat, Ordnungsamt Zimmer 1
9601-14	Dressel Alexander alexander.dressel@waischenfeld.bayern.de	Bau- und Grundstücksreferat Wasserrecht Zimmer 7
9601-15	Hofmeier, Arnold arnold.hofmeier@waischenfeld.bayern.de	Standesamt, Wahlen, Rentenangelegenheiten, Friedhofsverwaltung Zimmer 6
9601-16	Wehrl, Marianne marianne.wehrl@waischenfeld.bayern.de	Kassenleitung, Personalwesen, Steuern, Zimmer 8
9601-16	Mühlhäußer, Andrea andrea.muehlhaeusser@waischenfeld.bayern.de	Kassenwesen, Buchhaltung Zimmer 8
9601-17	Hofmann, Adolf adolf.hofmann@waischenfeld.bayern.de	Tourist-Info Erdgeschoß
9601-21	Keller, Gertraud gerdi.keller@waischenfeld.bayern.de	Kassenwesen, Buchhaltung, Steuern Zimmer 8
9601-22	Grundler, Sabine sabina.grundler@waischenfeld.bayern.de	Einwohnermelde- und Passamt Lohnsteuerkarte, Gewerbeamt, Zimmer 2
0175/5853797 und 9601-18 0172/8264482	Wickles, Martin Schrüfer, Reinhard	Kläranlage
0171/9789426 und 9601-32 oder 970670 Fax: 970740	Schrüfer, Hans	Bauhofleiter
0151/11671501 0172/9951903	Fuchs, Peter Poser, Lothar	Bauhof
09202/880	Stenglein, Andreas	Freibad

Ferienprogramm der Stadt Waischenfeld 2010

Die Stadt Waischenfeld organisiert auch heuer wieder ein Ferienprogramm für Kinder, Jugendliche und Familien. Die ganzen Ferien hindurch (2. August - 13. September) werden wieder verschiedene Aktivitäten angeboten. Welcher Verein oder auch Einzelperson hat noch Interesse etwas anzubieten?

Bitte meldet euch mit euren Anregungen und Ideen baldmöglichst, da wir uns im April zu einer Besprechung treffen wollen. Wir freuen uns darauf.

Stadt Waischenfeld
Keller Gerdi, Tel.-Nr. 09202/9601-21

Feiertagsverschiebung Müllabfuhr

Restmüll Mittwoch, 07.04.2010 verschiebt sich auf **Donnerstag, den 08.04.2010**



Abfuhrplan 2010

Gemeinde Waischenfeld, außer Ortsteile Eichbirkig, Köttweinsdorf, Schönhof, Hannberg, Langenloch

Gemeinde Waischenfeld, - Ortsteile Eichenbirkig, Köttweinsdorf, Schönhof, Hannberg, Langenloch

April	18	19	20	21	22
01 Do	01 Sa	02 So	03 Mo	04 Di	05 Sa
02 Fr	02 So	03 Mo	04 Di	05 Sa	06 So
03 Sa	03 Mo	04 Di	05 Sa	06 So	07 Mo
04 So	04 Di	05 Sa	06 So	07 Mo	08 Di
05 Mo	05 Mi	06 Do	07 Fr	08 Sa	09 So
06 Di	06 Do	07 Fr	08 Sa	09 So	10 Mo
07 Mi	07 Fr	08 Sa	09 So	10 Mo	11 Di
08 Do	08 Sa	09 So	10 Mo	11 Di	12 Mi
09 Fr	09 So	10 Mo	11 Di	12 Mi	13 Do
10 Sa	10 Mo	11 Di	12 Mi	13 Do	14 Fr
11 So	11 Di	12 Mi	13 Do	14 Fr	15 Sa
12 Mo	12 Mi	13 Do	14 Fr	15 Sa	16 So
13 Di	13 Do	14 Fr	15 Sa	16 So	17 Mo
14 Mi	14 Fr	15 Sa	16 So	17 Mo	18 Di
15 Do	15 Sa	16 So	17 Mo	18 Di	19 Mi
16 Fr	16 So	17 Mo	18 Di	19 Mi	20 Do
17 Sa	17 Mo	18 Di	19 Mi	20 Do	21 Fr
18 So	18 Di	19 Mi	20 Do	21 Fr	22 Sa
19 Mo	19 Mi	20 Do	21 Fr	22 Sa	23 So
20 Di	20 Do	21 Fr	22 Sa	23 So	24 Mo
21 Mi	21 Fr	22 Sa	23 So	24 Mo	25 Di
22 Do	22 Sa	23 So	24 Mo	25 Di	26 Mi
23 Fr	23 So	24 Mo	25 Di	26 Mi	27 Do
24 Sa	24 Mo	25 Di	26 Mi	27 Do	28 Fr
25 So	25 Di	26 Mi	27 Do	28 Fr	29 Sa
26 Mo	26 Mi	27 Do	28 Fr	29 Sa	30 So
27 Di	27 Do	28 Fr	29 Sa	30 So	31 Mo
28 Mi	28 Fr	29 Sa	30 So	31 Mo	
29 Do	29 Sa	30 So			
30 Fr	30 So				

April	18	19	20	21	22
01 Do	01 Sa	02 So	03 Mo	04 Di	05 Sa
02 Fr	02 So	03 Mo	04 Di	05 Sa	06 So
03 Sa	03 Mo	04 Di	05 Sa	06 So	07 Mo
04 So	04 Di	05 Sa	06 So	07 Mo	08 Di
05 Mo	05 Mi	06 Do	07 Fr	08 Sa	09 So
06 Di	06 Do	07 Fr	08 Sa	09 So	10 Mo
07 Mi	07 Fr	08 Sa	09 So	10 Mo	11 Di
08 Do	08 Sa	09 So	10 Mo	11 Di	12 Mi
09 Fr	09 So	10 Mo	11 Di	12 Mi	13 Do
10 Sa	10 Mo	11 Di	12 Mi	13 Do	14 Fr
11 So	11 Di	12 Mi	13 Do	14 Fr	15 Sa
12 Mo	12 Mi	13 Do	14 Fr	15 Sa	16 So
13 Di	13 Do	14 Fr	15 Sa	16 So	17 Mo
14 Mi	14 Fr	15 Sa	16 So	17 Mo	18 Di
15 Do	15 Sa	16 So	17 Mo	18 Di	19 Mi
16 Fr	16 So	17 Mo	18 Di	19 Mi	20 Do
17 Sa	17 Mo	18 Di	19 Mi	20 Do	21 Fr
18 So	18 Di	19 Mi	20 Do	21 Fr	22 Sa
19 Mo	19 Mi	20 Do	21 Fr	22 Sa	23 So
20 Di	20 Do	21 Fr	22 Sa	23 So	24 Mo
21 Mi	21 Fr	22 Sa	23 So	24 Mo	25 Di
22 Do	22 Sa	23 So	24 Mo	25 Di	26 Mi
23 Fr	23 So	24 Mo	25 Di	26 Mi	27 Do
24 Sa	24 Mo	25 Di	26 Mi	27 Do	28 Fr
25 So	25 Di	26 Mi	27 Do	28 Fr	29 Sa
26 Mo	26 Mi	27 Do	28 Fr	29 Sa	30 So
27 Di	27 Do	28 Fr	29 Sa	30 So	31 Mo
28 Mi	28 Fr	29 Sa	30 So	31 Mo	
29 Do	29 Sa	30 So			
30 Fr	30 So				

Restmüll- und Biotonnen werden 14-tägig, die Papiertonnen 4-wöchentlich geleert. Die Tonnen müssen am Abfuhrtag ab 6 Uhr zur Entleerung bereit stehen. Sollte ein Grundstück vom Müllfahrzeug (z.B. wegen einer Baustelle) nicht angefahren werden können, sind die Mülltonnen zur nächsten vom Müllfahrzeug anfahrbaren öffentlichen Verkehrsfläche zu bringen.

Noch Fragen? Wir sind für Sie da: Unsere Telefonnummer rund um die Abfuhr: 0921-728-283



Änderungen von Hausnummern

Im Bereich der Stadt Waischenfeld

Unzustellbarkeit von Post- und Briefsendungen: Vollzug der Satzung über die Hausnummerierung

Wir informieren, dass sich in letzter Zeit Meldeamtsanfragen, wegen „Unzustellbarkeit“ von Post- und Briefsendungen, häufen. Ursache hierfür ist die fehlende Weitergabe dieser Änderung durch die Wohnsitzinhaber.

Fachstellen wie z.B. Finanzamt, Landratsamt, Grundbuchamt, Vermessungsamt, E.ON, Telekom, Brandversicherungsamt, Versicherungskammer Bayern, Wasserzweckverbände, werden die Änderungen der Hausnummern zwar übermittelt, nicht jedoch Unternehmen oder Stellen aus dem privaten Bereich der Bürger. Hier liegt es in der Eigenverantwortlichkeit eines jeden Einwohners selbst, z.B. seine Versicherungen oder den Versandhandel usw. zu informieren.

Auch können Probleme bezüglich des reibungslosen Übergangs daraus resultieren, dass eine termingerechte Anbringung der neuen Hausnummern nicht erfolgte. Wir bitten um Beachtung und Vollzug.

Verunreinigung durch Hundekot

Bei der Stadt Waischenfeld häufen sich die Beschwerden über Verunreinigungen von Gehwegen, Rad- bzw. Fußwegen und öffentlichen Anlagen durch Hunde. Verschmutzungen durch Hundekot bieten einen unerfreulichen Anblick und belästigen die Bevölkerung.

Die Stadt Waischenfeld ist angesichts ihres günstigen Hundesteuersatzes eine hundefreundliche Stadt. Sie bittet die Hundebesitzer, Rücksicht auf die öffentliche Sauberkeit und Hygiene zu nehmen und um Reinhaltung der öffentlichen Verkehrsflächen, Kinderspielplätze usw. bemüht zu sein.

Der Fachhandel (Drogerien, Zoo-Handlungen, Großmärkte) bietet sog. Hundesets zur Beseitigung von Hundekot an.

Die Tierbesitzer, insbesondere Hundebesitzer, sind verpflichtet, die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner unverzüglich zu beseitigen und ordnungsgemäß in öffentlichen Abfalleimern oder in eigenen privaten Hausmüllgefäßen zu entsorgen. Zur Aufnahme von Verunreinigungen durch Hunde hat der Hundehalter bzw. -führer eine ausreichende Anzahl geeigneter Tüten, Vorrichtungen oder sonstiger geeigneter Mittel bei sich zu tragen.

Schließlich ist es nach der neuen Hundehaltungsverordnung verboten, Tiere auf Friedhöfen, Grünanlagen und Spielanlagen mitzuführen.

Nach der städtischen Reinigungsverordnung ist es außerdem nicht gestattet, öffentlich gewidmete Straßen, Wege und Plätze durch Tiere verunreinigen zu lassen.

Sämtliche Zuwiderhandlungen können mit Geldbuße geahndet werden. Wir bitten Sie deshalb, den Mut aufzubringen, Verstöße bei der Stadtverwaltung zu melden. Eine behördliche Verfolgung kann nur gewährleistet werden, wenn der jeweilige Tierhalter bekannt oder identifizierbar ist und wenn der Beschwerdeführer der Stadt auch als Zeuge zur Verfügung steht.

Einladung für die Jagdgenossen

zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Hubenberg- Heroldsberg

Am **Samstag, den 10. April 2010** (anstelle Freitag, 09.04.2010) findet um 20.00 Uhr im Gasthaus Schrüfer in Heroldsberg eine Versammlung der Jagdgenossen mit Neuwahlen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Jahresbericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des Kassiers
3. Beschluss zur Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
4. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung

5. Neuwahlen der Vorstandschaft
6. Verschiedenes
7. Wünsche und Anträge

1. Vorstand
Heinrich Gold

2. Vorstand
Harald Bauer

Abwasserentsorgung

von Gebieten, die nicht an eine zentrale Kläranlage angeschlossen sind

Das Landratsamt Bayreuth erinnert!

Bereits seit dem Jahr 2004 bauen Grundstückseigentümer im Landkreis Bayreuth Kleinkläranlagen mit biologischer Nachreinigung; diese Maßnahmen wurden entsprechend den „Richtlinien für Zuwendungen zu Kleinkläranlagen (RZKKA)“ vom Freistaat Bayern gefördert.

Wie schon im vergangenen Jahr bekanntgemacht wurde, läuft das Zuschussprogramm zum 31.12.2010 aus, was bedeutet, dass bis Ende des Jahres 2010 die Anlagen eingebaut, abgenommen und die Zuschussunterlagen über die jeweilige Gemeinde beim Wasserwirtschaftsamt eingereicht sein müssen. Näheres hierzu finden Sie auch im Internet unter www.rzkka.bayern.de. Ob die derzeit sehr hohe Förderung nochmals und wenn ja, zu welchen Konditionen verlängert werden soll, ist nicht bekannt. Ab Januar 2011 müssen Sie damit rechnen, dass das Landratsamt unter Ausschöpfung der rechtlichen Möglichkeiten eine ordnungsgemäße Abwasserbeseitigung fordert, die dann ohne Zuschüsse des Freistaates Bayern gebaut werden muss.

Für Fragen zum Neubau oder zur Nachrüstung von Kleinkläranlagen steht Ihnen Ihre Gemeindeverwaltung, der Fachbereich Umwelt im Landratsamt (Frau Hinderberger, Telefon 0921/728-298, Herr Leitel, Telefon 0921/728-429 oder Herr Pfister, Telefon 0921/728-297) gerne zur Verfügung. Von den privaten Sachverständigen der Wasserwirtschaft (PSW) erhalten Sie Unterlagen über die verschiedenen Möglichkeiten der Nachrüstung, außerdem das notwendige Gutachten für die wasserrechtliche Erlaubnis und für das Zuschussverfahren.

Staatliche Förderung ist auch möglich, wenn ein privater Anschlusskanal zu einem öffentlichen Entwässerungskanal der Gemeinde (gemeindliche Sammelkläranlage) verlegt wird.

Wir empfehlen Ihnen unter Ausnutzung der derzeit noch vorhandenen Fördermöglichkeiten Ihre Kleinkläranlage nachrüsten zu lassen, um spätere Anordnungen zur Nachrüstung zu vermeiden.



Impressum		
STADT WAISCHENFELD		
Mitteilungen und Nachrichten		
Die Mitteilungen und Nachrichten der Stadt Waischenfeld erscheinen monatlich jeweils freitags und werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.		
– Herausgeber, Druck und Verlag: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0 P.h.G.: E. Wittich		
– Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Erste Bürgermeister der Stadt Waischenfeld Edmund Pirkelmann, Marktplatz 58, 91344 Waischenfeld für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil: Peter Menne in VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG.		
– „Amtliche Bekanntmachungen“ werden nach der Geschäftsordnung des Stadtrates Waischenfeld an den Amtstafeln angeschlagen.		
– Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.		
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.		
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.		



neuner
planen
+bauen

Rita Neuner

- Bauplanung • Kleinkläranlagen
 - unverbindliche Beratung vor Ort
- Breitenlesau • Am First 12 • Waischenfeld
Tel. 09202/1644 • www.neuner-planen-bauen.de

Rottmann Bau

Steinfeld 22

Telefon: 09207/ 446

FAX: 09207/ 98 08 05

96187 Stadelhofen

Mobil: 0160/ 72 66 694

E-Mail: kaa-rottmann@web.de

Außenputz
Innenputz

Altbausanierungen
Neubau

Vollwärmeschutz
Malerarbeiten

Kombidämmung
Fließestrich

Fassadenarbeiten
Gerüstbau

Pflasterarbeiten



Blech auf dem Dach,
Ihr Partner vom Fach.

Dachrinnen, Einblechen von Kaminen
und Gauben, Terrassen- und Balkonabdichtung,
BleCHFassaden und Blechdächer aller Art.

Schilling Edmund

Sachsendorf, Großer Stein 52a
91347 Aufseß

Tel.: 09274/947070 Mobil: 0160/7262975

Fax: 09274/947071

JOSEF SÖHNLEIN
GmbH

Heizungsbau • Installation • Flaschnerei
Beratung • Planung • Ausführung • Kundendienst

„Ihr Spezialist für erneuerbare Energien“

- Biomasse (Hackschnitzel, Holz, Pellets)
- Wärmepumpenanlagen
- Solaranlagen (Brauchwasser u. Heizungsunterstützt)
- Photovoltaikanlagen zur Stromerzeugung

Bergstraße 70 • 91347 Aufseß/Neuhaus
Telefon (09274) 1718 • Telefax (0 92 74) 8 05 89

E-Mail: info@josef-soehnlein-gmbh.de

Internet: www.josef-soehnlein-gmbh.de

Ein klimafreundlicher Baustoff: Holz

(iPr). Interview mit Andreas Ludewig, Energieexperte beim Baustoffhersteller Massiv-Holz-Mauer, über energetisch sinnvolles Bauen. Seit 2009 gilt die Novelle der Energieeinsparverordnung EnEV. Was bedeutet das für Bauherren?

„Die Anforderungen an die Energieeffizienz neu errichteter Gebäude steigen. Um in den Genuss staatlicher Förderungen zu kommen, muss die energetische Gesamtbilanz deutlich besser ausfallen als im vergangenen Jahr.“

Welche Bauweise schneidet besser ab: Holz- oder Massivbau?

„Das lässt sich nicht pauschal beantworten. Zwischen den verschiedenen Holzbauweisen bestehen energetisch betrachtet zum Teil große Unterschiede. Eine deutlich bessere Wärmedämmung als Massivholz weist etwa die Massivholzmauer auf. Sie besteht aus den Abschnittsbrettern der Sägewerke, die gerillt und mit Alustiften zu einer massiven Holzmauer verpresst durch die Lufteinschlüsse bessere Dämmwerte aufweisen, ohne in Festigkeit und Verhalten eingeschränkt zu sein. Die EnEV berücksichtigt allerdings bisher nur den Wärmedurchgangswert (U-Wert) eines Baustoffs. Den tatsächlichen Heizbedarf beeinflussen aber weitere Faktoren wie Phasenverschiebung und Oberflächenstruktur. Hier schneidet Holz deutlich besser ab als Massivbaustoffe wie Beton, Ziegel oder Kalksandstein.“

Wie muss man sich das genau vorstellen?

„Ob wir uns wohlfühlen, hängt nicht nur von der Lufttemperatur, sondern auch von der Temperatur der umgebenden Raumflächen ab. Unter anderem bedingt durch die geringe Temperaturleitfähigkeit, bleiben diese bei massiver Holzbauweise angenehm warm.“

Gibt es dazu Vergleichszahlen?

„Die Austria Holzforschung hat bereits 2002 in Feldversuchen ermittelt, dass der reale Energiebedarf in einem massiv gebauten Holzhaus um 40 Prozent niedriger als in einem Ziegelhaus und um 56 Prozent niedriger als in einem Holzständerhaus liegt.“

Wie steht es mit der Klimabilanz des Baustoffs Holz?

„In einer Cradle-to-Grave-Betrachtung, also von der Erzeugung bis zur Entsorgung, schneidet Holz hervorragend ab. Es wächst natürlich, muss zur Verarbeitung anders als Ziegel oder Kalksandstein nicht bei hohen und energieverschlingenden Temperaturen gebrannt werden, und zum Schluss seines Lebenszyklus dient es, etwa als Hackschnitzel, zur CO₂-neutralen Energiegewinnung.“



Gerd Hofmann



Innen- und Außenputze
Vollwärmeschutz
Baugeschäft

Großenhül 24 • 96197 Wonnees

Tel. 0 92 74/8 02 56 Fax 0 92 74/90 92 48 Mobil 01 71/8 07 09 66
E-Mail: hofmann-putz@t-online.de



Haus- und Landschaftsbau
Karl Schatz

- Rohbau- und Umbauarbeiten
- Altbausanierungen • Fliesenarbeiten
- Pflasterarbeiten • Außenanlagen
- usw.

Türkei 5a, 96142 Hollfeld
 Tel.: 0 92 74 / 15 63 Fax: 0 92 74 / 94 76 17

JuraSunEnergy
Knoll

Handel und Montage von
Photovoltaikanlagen

Roßdorf am Berg 17 ▪ 96187 Stadelhofen
 Tel. 09504 923935-0 ▪ Fax -20 ▪ E-Mail: mkno@aol.com

Reinhard Hertling
GMBH
Fliesenarbeiten
Kachelöfen

91347 Aufseß

Hollfelder Weg 151
 Tel. 0 91 98/341 · Fax 99 83 55
 www.kacheloefen-fliesen-hertling.de

TEUFEL
HAUSTECHNIK

Zentralheizungs- u. Lüftungsbau Roland Teufel Haustechnik
 Solar- u. Wärmepumpenanlagen Südstraße 8 • 96142 Hollfeld
 Planung Telefon: 0 92 74 - 4 33
 Installation • Kundendienst Telefax: 0 92 74 - 8 02 09

Schreinerei und Treppenbau

SCHRENKER

- ◆ Holztreppe und Geländer
- ◆ Holz- und Kunststofffenster
- ◆ Haus- und Zimmertüren
- ◆ Rollläden - Möbel nach Maß

91347 Aufseß • Neuhaus 25 1/2
 Tel. 0 92 74 / 3 17
 Fax 0 92 74 / 3 46
 www.schreinerei-schrenker.de

Montagebau Ritter

Pfaffenberg 29 • 95491 Ahorntal
Tel. 09202 972337 • 0162 9098507
Fax 09202 972454

Insektenschutz • Innentüren
 Fenster • Haustüren • Rollos • Markisen
 Montage und Reparaturen
 von Fenstern und Rollos
 Insektenschutzlösungen zu günstigen Preisen

ARCHITEKTUR- UND SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
MICHAEL STAUDT STEPHAN SCHWARZMANN

Dipl.-Ing. (FH) - Architekt
 von der IHK Oberfranken öffentlich bestellter
 und vereidigter Sachverständiger für:
 Wohn- u. Siedlungsbau - landwirtschaftliche Bauten
 Grundstücks- und Gebäudebewertung
 Bewertung von Mieten

Dipl.-Ing. (FH) - Architekt
 von der IHK Oberfranken öffentlich bestellter
 und vereidigter Sachverständiger für
 Schäden an Gebäuden
 TÜV-zertifizierter Sachverständiger für
 Gebäude-Instandsetzung, Energieberater

- PLANUNG
- BAULEITUNG
- SIGEKO
- ENERGIEBERATUNG
- SANIERUNG
- SCHADENS-GUTACHTEN
- WERTERMITTLUNG
- BQÜ - BAUBEGLEITENDE QUALITÄTSÜBERWACHUNG
- BESTANDSSICHERUNG

96142 Hollfeld | Marienplatz 11
 Tel. 09274/522 | Fax 09274/80122



- Elektroinstallationen
- Photovoltaikanlagen
- SAT-Antennenanlagen
- Torantriebe
- Marmor- und Speicherheizungen
- Verkauf und Reparatur von Hausgeräten

ELEKTRO KLAUS

91344 Waischenfeld
 Fischergasse 44
 Tel. 0 92 02 / 94 40
 Fax 0 92 02 / 94 41



Wir gratulieren

Zum Geburtstag

am 03.04.	Schatz Barbara, 91344 Waischenfeld Gösseldorf 1	80 Jahre
am 03.04.	Grüner Waltraud, 91344 Waischenfeld Hannberg 18	80 Jahre
am 04.04.	Lang Margareta, 91344 Waischenfeld Zeubacher Str. 22	78 Jahre
am 05.04.	Braun August, 91344 Waischenfeld Dooser Str. 32	73 Jahre
am 05.04.	Schrüfer Anna, 91344 Waischenfeld Saugendorf 8	75 Jahre
am 07.04.	Bezold Margareta, 91344 Waischenfeld Gösseldorf 8	92 Jahre
am 09.04.	Knobba Laura, 91344 Waischenfeld Hauptstr. 30	77 Jahre
am 10.04.	Sponsel Erich, 91344 Waischenfeld Aalkorb 66	70 Jahre
am 10.04.	Krug Barbara, 91344 Waischenfeld Breitenlesau 11	86 Jahre
am 16.04.	Hofmann Anna, 91344 Waischenfeld Vorstadt 10	80 Jahre
am 22.04.	Bezold Berthold, 91344 Waischenfeld Breitenlesau 3	73 Jahre
am 26.04.	Sponsel Willibald, 91344 Waischenfeld Hauptstr. 25	71 Jahre
am 26.04.	Schuster Franz, 91344 Waischenfeld Dooser Str. 16	71 Jahre
am 29.04.	Haas Johann, 91344 Waischenfeld Langenloh 10	76 Jahre



Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Am 26.02.2010

Emilia Selle, Tochter von Martin Selle und Sylvia Häfner-Selle,
Zeubacher Str. 44, Waischenfeld

Am 05.03.2010

Milena Niegel, Tochter von Marco und Sandra Niegel,
Seelig 25, Waischenfeld

Sterbefälle

Am 19.02.2010

Kunigunda Pförtsch, Vorstadt 44, Waischenfeld

Am 20.02.2010

Thomas Richter, Vorstadt 36, Waischenfeld

Am 02.03.2010

Maria Haas, Löhlitz 26, Waischenfeld

Am 03.03.2010

Hildegard Sebald, Gösseldorf 14, Waischenfeld

Am 03.03.2010

Schwester Herta (Ida Erhard), Vorstadt 31, Waischenfeld

Am 05.03.2010

Alois Krems, Köttweinsdorf 3, Waischenfeld

Am 12.03.2010

Luitpold Redel, Seelig 20, Waischenfeld

Wissenswertes

Mitteilungen vom Stadt-Historiker

Fotografien als Quelle für die Heimat- und Familienforschung

Sollten Sie alte Fotografien im Besitz haben, die für Waischenfeld und für die Forschung interessant sind, so möchten wir Sie bitten, sich mit der Stadtverwaltung oder mit mir in Verbindung zu setzen.

Die Fotos würden dann digitalisiert werden.

Helmut Wunder, Stadt-Historiker

Neue Technik des Buchdrucks



Nausea war wohl technisch sehr aufgeschlossen und einer derjenigen, der die neue Technik des Buchdrucks mit beweglichen Lettern konsequent eingesetzt hat. Gutenberg (+1468)

In seinen Werken hat der Bischof von Wien bei neuen Absätzen mit dem beginnenden Großbuchstaben begonnen.

Für die Homepage oder ihrem Internet-Auftritt kann der entsprechende Buchstabe, nach Rücksprache, zur Verfügung gestellt werden.

Helmut Wunder, Stadt-Historiker

Region Bayreuth

Newsletter April 2010 - Informationen aus dem Regionalmanagement Stadt und Landkreis Bayreuth

Bayreuth inklusiv: Inklusion als Chance für Unternehmer und Menschen mit Behinderung

Der Mensch in der modernen Leistungsgesellschaft definiert sich über Arbeit. Dies gilt auch für Menschen mit Behinderung. Ihren Fähigkeiten entsprechend eingesetzt, sind sie wertvolle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Unternehmen. Menschen mit Behinderung sollen unterstützt werden, den passenden Arbeitsplatz zu finden, damit sie als vollwertige Mitglieder der Gesellschaft wahrgenommen werden.

Am 14. April 2010 veranstaltet der Arbeitskreis der Region Bayreuth eine Informationsveranstaltung zum Thema „Inklusion - Integration von Menschen mit Behinderung in den Arbeitsmarkt“. Anhand von Praxisbeispielen sollen Unternehmern aus Stadt und Landkreis Bayreuth die Chancen und Möglichkeiten der Beschäftigung von Menschen mit Beeinträchtigung aufgezeigt werden.

Nähere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden sich unter www.region-bayreuth.de

Die Region Bayreuth ist beim Unternehmenstag „Erfolgsfaktor Familie“ am 21. April 2010 in Berlin mit dabei

Familienbewusste Unternehmensführung ist in Deutschland kein Modethema. Trotz der schwierigen konjunkturellen Lage engagieren sich zukunftsorientierte Unternehmen für Beschäftigte, die Beruf und Familie unter einen Hut bekommen müssen. Aus gutem Grund, denn gerade in der Krise wurde deutlich, dass die deutsche Wirtschaft nur dann fit für einen Aufschwung ist, wenn sie qualifizierte und loyale Fachkräfte bindet. Zugleich wird immer deutlicher, dass gerade kompetente Beschäftigung - Männer wie Frauen - dem Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie eine weiter wachsende Bedeutung beimessen.

Das lokale Bündnis für Familien und die Region Bayreuth präsentieren sich mit ihren Praxisbeispielen auf dem diesjährigen Unternehmenstag „Erfolgsfaktor Familie“ im Haus der Deutschen Wirtschaft in Berlin. Interessierte Unternehmer sind eingeladen, am Unternehmenstag teilzunehmen. Bei Interesse bitte bei Eva Rundholz unter 0921/728-158 melden.

Region Bayreuth präsentierte sich auf der Messe Freizeit in Nürnberg

Stadt und Landkreis Bayreuth präsentierten sich erstmals gemeinsam am Gemeinschaftsstand des Verkehrsverbunds Großraum Nürnberg (VGN) auf der diesjährigen Freizeitmesse in Nürnberg.

Vorgestellt wurden die touristischen Vorzüge der Region. Mit dabei waren: die Bayreuth Marketing und Tourismus GmbH, das Fränkische Schweiz Museum Tüchersfeld, das Regionalmanagement für Stadt und Landkreis Bayreuth sowie ein Musiker aus dem Fichtelgebirge. Hintergrund ist die Mitgliedschaft von Stadt und Landkreis Bayreuth beim VGN: eigens dafür wurden vier neue VGN-Freizeitour-Vorschläge ausgearbeitet, die den Nutzern des VGN einen Besuch der Region Bayreuth schmackhaft machen sollen. Weitere Tourentipps werden folgen.

Einer der Vorzüge der Mitgliedschaft im VGN sind die deutlich preiswerter gewordenen Fahrten nach Nürnberg, Fürth oder Erlangen. Doch diese Preisvorteile gelten auch in umgekehrter Richtung und nicht wenige der über 1 Million Einwohner des Großraums Nürnberg fahren mit der Mobi-Card gar zum Nulltarif bis zum Bayreuther Hauptbahnhof. Ein Riesenmarkt für Ausflüge und Tagesfahrten in die Region Bayreuth, der beworben und erobert sein will. Ob es nun die markgräflichen Schlösser und Gartenanlagen, Museen, Thermen, das Fichtelgebirge, die uralten Gasthöfe im Bayreuther Land oder die Einkaufsstadt Bayreuth selbst ist - Reiseanlässe nach Bayreuth und Umgebung gibt es viele und das riesige Interesse der Messebesucher zeigte, dass die Region Bayreuth mit ihrer Werbeaktion auf der Freizeit Messe Nürnberg genau richtig lag.

Nähere Informationen zu den Angeboten finden sich unter www.vgn.de/freizeit/freizeitipps.

Frei von CO2 - Sei mit dabei

Machen Sie mit bei der großen Klimaschutzkampagne "Frei von CO2 - Sei mit dabei!" von Stadt und Landkreis Bayreuth.

Melden Sie uns, wie oft Sie im April auf Kochwäsche verzichtet haben und helfen der Region Bayreuth 1.000 Tonnen CO2 einzusparen.

Nähere Infos unter Anmeldung unter www.region-bayreuth.de.

Solarbundesliga

Die Kommunen der Region Bayreuth engagieren sich für den Solarsport. In einem freundschaftlichen Wettstreit messen Stadt und Landkreis ihre Kräfte beim Ausbau von Solaranlagen. Haben Sie schon Ihre Solaranlage gemeldet?

Mit der Teilnahme an der Solarbundesliga wollen wir in der Region Bayreuth die installierte Solarleistung erfassen und zeigen, wie gut wir in diesem Bereich bereits sind. Bei diesem freundschaftlichen Wettstreit handelt es sich um eine Rangliste der Kommunen in Deutschland, die am erfolgreichsten Sonnenenergie nutzen. Alle Kommunen der Region Bayreuth sind unter www.solarbundesliga.de bereits erfasst. Nun geht es darum mit Hilfe der Bürger/-innen der Region die Leistung zu erfassen und den Wettstreit anzukurbeln. Helfen Sie mit! Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an die Klimaregioansprechpartnerin unter 0921-728402.

Infos zu Wettbewerben

Rollenbrecher – Performance Wettbewerb 2010:



Jungs dürfen nicht weinen. Mädchen sind schlecht in Mathe. Männer machen Karriere und Frauen den Haushalt - das sind nur einige Beispiele für ‚typisch Mann‘ und ‚typisch Frau‘.

Schülerinnen und Schüler bayerischer Schulen ab der 7. Jahrgangsstufe sind aufgefordert, sich mit einem Beitrag kreativ mit dem Thema "Gleichberechtigung von Frauen und

Männern" auseinanderzusetzen und das Thema durch eine Performance für sich und andere Jugendliche sicht- und erlebbar zu machen. Als Gewinne winken attraktive Geldpreise.

Einsendeschluss: 30. Juni 2010

Mehr Informationen unter www.rollebenrecher.de.

Kreisjugendring Bayreuth

Höhle tour in der Fränkischen Schweiz

am Mittwoch, 7. April

Bei einer aufregenden Reise in die Unterwelt können alle Kids im Alter von 8-12 Jahren verschiedene Höhlen erkunden.

Kosten 5,- €

Alle weiteren Angebote in unserem Jahresprogramm 2010

www.kjr-bayreuth.de

Dort findet ihr auch den "JugendTimer" 2010 als Download!

Zu allen Veranstaltungen gibt es nähere Informationen bei der KJR-Geschäftsstelle, Markgrafental 5, 95448 Bayreuth

Tel. 0921/728-198, Fax. 0921/728-199

E-Mail: kreisjugendring@ira-bt.bayern.de

Die land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Franken und Oberbayern informiert

Besondere Vorsicht bei der Aufarbeitung von Sturmschäden im Wald!

LBG rät zur Vergabe der Aufräumarbeiten an Forstprofis!

Mit dem Orkantief Xynthia haben die Frühjahrsstürme begonnen. Solche Stürme richten mitunter auch erhebliche Schäden in den Wäldern an. Die Waldbesitzer stehen dann vor der sehr gefährlichen Aufgabe, die vom Sturm entwurzelt oder abgebrochenen Bäume rasch und sicher aufzuarbeiten. Um das Unfallrisiko gering zu halten, empfiehlt die Land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft (LBG) Franken und Oberbayern dringend, diese Arbeiten Forstprofis zu überlassen.

Die LBG Franken und Oberbayern bietet auf ihrer Homepage unter www.fob.lsv.de eine Liste mit Anbietern forstlicher Dienstleistungen zum kostenlosen Download an. Einen Leitfaden zur Aufarbeitung von Sturmholz finden Sie unter www.fob.lsv.de (im Bereich: Service > Publikationen der LBG > Merkblätter)

Um das Unfallrisiko möglichst gering zu halten, empfiehlt die Land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft (LBG) Franken und Oberbayern, schon bei der Arbeitsorganisation folgendes zu beachten:

- Kontrolle der Bestände nach Schadflächen sowie Freischneiden der Forstwege bzw. Forststraßen
- Planung der Aufarbeitung entsprechend der Dringlichkeit. Das heißt, Sturmwurfflächen sollten vor Einzelwürfen aufgearbeitet werden.
- Zur Aufarbeitung der Windwürfe vorzugsweise Harvester oder andere geeignete Maschinen einsetzen, um die Menschen aus den Gefahrenbereichen fernzuhalten.

Sturmholz dürfen nur Profis aufarbeiten

Sollen dennoch geworfene oder entwurzelte Bäume mit der Motorsäge aufgearbeitet werden, so darf dies wirklich nur von Profis durchgeführt werden. Die Gefahren beim Aufarbeiten von Windwürfen sind nämlich um ein Vielfaches höher als bei ‚normalen‘ Fällarbeiten. Größte Gefahr besteht durch die oftmals unkalkulierbaren Spannungsverhältnisse im Stamm und beim folgenden Abtrennen des Wurzelstellers. Denn dieser kann auf den Motorsägenführer kippen, oder der unter Spannung stehende Stamm kann unkontrolliert ausschlagen wenn sich die Spannung im Stamm löst. Deshalb ist ein sicherer Standplatz einzunehmen und mit geeigneter Schnitttechnik der Trennschnitt durchzuführen. Vorher ist jedoch der Wurzelsteller mittels Seilwinde zu sichern oder ein ausreichend langes Sicherungsstück zu belassen. Sofern möglich sollte der gespannte Stamm mit einer Greiferzange fixiert werden, um die Spannung abzufangen.

Die LBG empfiehlt deshalb allen betroffenen Waldbesitzern, zur eigenen Sicherheit auf die professionelle Hilfe von Forstbetriebsgemeinschaften, Waldbesitzervereinigungen, Maschinenringen oder selbständigen Lohnunternehmern zurückzugreifen.

Beratung und Informationsmaterial bei ihrer LBG

Die LBG Franken und Oberbayern bietet interessierten Waldbesitzern auch gerne eine Beratung vor Ort an. Interessenten können sich beim Dienstleistungszentrum Prävention der LBG Franken und Oberbayern melden unter den Rufnummern:

0921/603 -345 (für Ober- und Mittelfranken)

089/45480 -500 (für Oberbayern) und

0931/8004 -225 (für Unterfranken).

LSV-Träger Franken und Oberbayern

Öffentlichkeitsarbeit

Deutsche Rentenversicherung auf der CeBIT 2010

Türöffner fürs Rentenkonto:

Mit dem elektronischen Personalausweis die Altersvorsorge planen

Der Kleine ersetzt ein großes Schlüsselbund: Welche neuen Türen sich mit dem elektronischen Personalausweis im Internet öffnen lassen, zeigt die Deutsche Rentenversicherung auf der CeBIT 2010 in Hannover. Dank einer digitalen Identität können die Inhaber des neuen Dokuments die gespeicherten Daten in ihrem Rentenkonto einsehen, am Bildschirm einen Beratungstermin vereinbaren oder einen Antrag stellen – und zwar bequem von zu Hause aus oder jedem vernetzten Computer der Welt.

Wer sich im Internet bewegt, weiß die globale Freiheit zu schätzen – noch mehr aber die Sicherheit seiner persönlichen Daten. Die ermöglicht der Ausweis mit der darauf gespeicherten digitalen Signatur. Hat sich der Nutzer mit Hilfe eines Lesegeräts damit ausgewiesen, bekommt er bei der Deutschen Rentenversicherung schnell und sicher Zugang zu seinem Rentenkonto.

Die dort gespeicherten Informationen sind wertvoll: Sie ermöglichen einen Überblick über alle im Rentenkonto gespeicherten Daten, mit denen in der Renteninformation die spätere Altersrente hochgerechnet wird – die Grundlage, etwa um verlässlich eine zusätzliche private Altersvorsorge zu planen.

Gibt es im Rentenkonto noch Lücken, kann online gleich auch ein Beratungstermin angefragt werden. Und wer auf seinem Personalausweis die qualifizierte Signatur gespeichert hat, kann mit dieser persönlichen Unterschrift auch seinen Antrag auf Rente oder eine Rehabilitation unterzeichnen. Vorteil: Der Antrag geht auf direktem Weg in die Fachabteilung, kann zeitsparend bearbeitet werden und bei offenen Fragen und fehlenden Angaben schnell am Bildschirm ergänzt werden.

Die Deutsche Rentenversicherung zeigt ihre interessantesten IT-Lösungen für Kunden und Geschäftspartner im Public Sector Parc in Halle 9, Stand C38.

Bayerische Architektenkammer

Aktuelle Beratungstermine der Beratungsstelle Barrierefreies Bauen

Die Beratungsstelle Barrierefreies Bauen der Bayerischen Architektenkammer bietet in der Regierung von Oberfranken allen am Bau Beteiligten - Nutzern, Bauherren, Verwaltungen, Sonderfachleuten und Architekten - viermal im Jahr eine gebührenfreie Beratung an.

Bei den Beratungsterminen geben die Fachberater der Beratungsstelle Auskünfte und beantworten Fragen zum barrierefreien Planen und Bauen sowie über öffentliche finanzielle Förderung und Wohnformen im Alter.

Nächster Beratungstermin:

Mittwoch, 05. Mai 2010 von 16.30 bis 18.30 Uhr

bei der Regierung von Oberfranken, Besprechungszimmer Präsidium L 106

Ludwigstraße 20

95444 Bayreuth

Tel. (09 21) 6 04 12 15

Weitere Beratungstermine im Jahr 2010:

04.08.2010 und 03.11.2010

Anfahrtsbeschreibung:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist die Regierung von Oberfranken mit

Stadtbuslinie 14, Haltestelle Stadtkirche, oder

Stadtbuslinie 6, 10, 14, Haltestelle Sternplatz erreichbar.

Ansprechpartner für Informationen und Rückfragen:

Marianne Bendl

Bayerische Architektenkammer, Beratungsstelle Barrierefreies Bauen

Waisenhausstraße 4, 80637 München

Tel: (0 89) 13 98 80 - 31, Fax: (0 89) 13 98 80 - 33

E-Mail: barrierefrei@byak.de



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

01805/191212

bei Notfällen 19222

Hinweise zum ärztlichen Notfalldienst

Der ärztliche Notfalldienst kann nur in dringenden Erkrankungsfällen in Anspruch genommen werden. Es wird gebeten, den ärztlichen Notfalldienst bei einer Erkrankung nur zu verständigen, wenn die ärztliche Betreuung nicht am nächsten Wochentag erfolgen kann. Alle Anrufe werden bei der Rettungsleitstelle auf Tonband aufgenommen.

Zahnärztlicher Notfalldienst

April

02.04.2010

Dr. Freiburger Gerhard, 95444 Bayreuth

Wittelsbacherring 8.....Tel. 0921/68881

und0921/93630

ZA Hösl Markus, 95686 Fichtelberg

Gottesgab 34.....Tel. 09272/909454

03./04.04.2010

Dr. Freiburger Hannes, 95444 Bayreuth

Wittelsbacherring 8Tel. 0921/68881

Dr. Maronna Michael, 95463 Bindlach

Im Gries 12Tel. 09208/9411

und0921/61200

05.04.2010

Dr. Friedmann Armin, 95444 Bayreuth

Alexanderstr. 14Tel. 0921/24647

und0921/13424

ZÄ Schumann Christine, 95460 Bad Berneck

Maintalstr. 16Tel. 09273/966671

10./11.04.2010

Dr. Becher Leonie, 95444 Bayreuth

Alexanderstr. 14Tel. 0921/24647

und0163/3570993

17./18.04.2010

Dr. Fröhlich Norbert, 95444 Bayreuth

Bismarckstr. 50.....Tel. 0921/65440

ZA Kreye Bernd, 95485 Warmensteinach

Egerländer Str. 363.....Tel. 09277/347

24./25.04.2010

Dr. Gollner Martin, 95444 Bayreuth

Nibelungenstr. 3Tel. 0921/2305010



Volkshochschule

Volkshochschule Waischenfeld

Kurse Frühjahr 2010

Geschäftsstelle:

Ziegelgasse 18, 91344 Waischenfeld

Andrea Mühlhäußer

Tel: 0 92 02 / 97 24 99

Anmeldung im Rathaus: Tel: 0 92 02 / 96 01 16

nur vormittags

e-mail: vhs@waischenfeld.de

Die Anmeldung zu Kursen, Exkursionen und sonstigen Veranstaltungen ist verbindlich. Bei unentschuldigtem Nichterscheinen muss in Zukunft die Teilnehmergebühr nachgefordert werden. Quereinsteiger in Kurse müssen die volle Kursgebühr entrichten.

Kultur und Gestalten

Kunst / Kunsthandwerk

„Malen für Kinder ab 6 Jahren“

Beginn: Fr., 09.04.2010/Sa., 10.04.2010 15.00 - 17.00 Uhr • Atellier Herbert Schrüfer, Heroldsberg Tal • 2 Nachmittage • **Gebühr:** 15,00 EUR, Material wird gestellt • **Leitung:** Herbert Schrüfer

Malen! Eine tolle Beschäftigung für Kinder jeden Alters. Hier wird die Phantasie ihres Kindes und seine Kreativität geweckt. In unserem Kurs können Kinder ab 6 Jahren verschiedene Maltechniken und die verschiedensten Farben ausprobieren. Unter fachkundiger Anleitung entstehen hier kleine Kunstwerke.

Demenz - Ein Thema, das nicht nur ältere Menschen betrifft

Am 29.04.2010 findet um 19.00 Uhr im Seni-Vita-Haus St. Anna in Waischenfeld ein Abend zu diesem Thema statt. Die Referentin Frau Zahn ist spezialisiert auf dieses Thema. Sie wird nach ihrem Vortrag in einer Gesprächsrunde auch gerne alle Ihre Fragen beantworten. Aus organisatorischen Gründen melden Sie sich bitte telefonisch bei Frau Mühlhäußer unter der Telefonnummer 09202/9601-16 an. Die Anmeldung ist selbstverständlich unverbindlich. **Der Kurs ist kostenlos.**



Schulnachrichten

Volksschule Waischenfeld

Einschulung für das Schuljahr 2010/11

Regelungen für die Schulanmeldung

Durch die Modifikation des Art. 37 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) besteht für die Erziehungsberechtigten eine **Anmeldepflicht** für:

- jedes Kind, das bis zum 30. September 2010 sechs Jahre alt wird;
- jedes Kind, das im Vorjahr von der Aufnahme in die Grundschule zurückgestellt wurde;
- jedes Kind, das bis zum 30. September 2010 sechs Jahre alt wird, das die Erziehungsberechtigten aber zurückstellen lassen wollen.

Auf **Antrag** der Erziehungsberechtigten können auch Kinder in die Schule aufgenommen werden, die im Oktober, November und Dezember 2010 sechs Jahre alt werden, wenn zu erwarten ist, dass sie mit Erfolg am Unterricht teilnehmen können.

Ein Kind, das am 30. September 2010 mindestens sechs Jahre alt ist, kann für ein Schuljahr von der Aufnahme in die Grundschule zurückgestellt werden, wenn zu erwarten ist, dass das Kind voraussichtlich erst ein Schuljahr später mit Erfolg am Unterricht der Grundschule teilnehmen kann. Zur Feststellung der Schulfähigkeit kann die Schulleitung die Teilnahme an einem Test (z.B. Unterrichtsspiel) verlangen, gegebenenfalls auch Einbeziehung vom Beratungslehrkraft, Schularzt und Informationen vom Kindergarten.

Die Entscheidung über die Zurückstellung trifft die Schulleitung.

Termine

-> Die **Schulanmeldung** findet statt

am Dienstag, dem 13. April 2010 in zwei Gruppen statt:

Gruppe I: von 12:00 bis 13:00 Uhr

Gruppe II: von 13:30 bis 14:30 Uhr

Zu welcher Gruppe die entsprechenden Kinder gehören, wird den Eltern in einem Brief mitgeteilt.

-> Die Einschulung für die neuen SVE-Kinder findet von 8:30 bis 11:00 Uhr statt und wird von Frau Eckert-Rost intern organisiert.

gez. Norbert Tkotz, Schulleiter



Veranstaltungskalender

April

- Sa. 03.04. 9.00 Uhr Ganztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei, Waischenfeld, Tourist-Info (Tel. 09202/960117)
- Sa. 03.04. 14.00 Uhr Osterbrunnenschmücken mit Standkonzert in der Vorstadt Waischenfeld, Heimat- u. Verschönerungsverein Waischenfeld
15.30 Uhr Osterbrunnenschmücken mit Gesang am "Hinteren Tor", Waischenfeld, Fränkischer Albverein "Edelweiß" Waischenfeld
- So. 04.04. Osterschießen, Schützenverein Waischenfeld
- Mo. 05.04. 13.30 Uhr Emmausgang, Treffpunkt: Bischof-Nausea-Platz, Fränkischer Albverein "Edelweiß", Waischenfeld
- Sa. 10.04. 9.00 Uhr Ganztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei, Waischenfeld, Tourist-Info (Tel. 09202/960117)
- Di. 13.04. 14.00 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrheim, Pfarrei Waischenfeld
- Fr. 16.04. 19.00-22.00 Uhr Königsschießen für Vereinsmitglieder im Schützenhaus Nankendorf, Schützenverein Hirschsprung
- Sa. 17.04. 9.00 Uhr Ganztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei, Waischenfeld, Tourist-Info (Tel. 09202/960117)
- Sa. 17.04. 19.00-22.00 Uhr Königsschießen für Vereinsmitglieder im Schützenhaus Nankendorf, Schützenverein Hirschsprung
- So. 18.04. 10.00-16.00 Uhr Königsschießen für Vereinsmitglieder im Schützenhaus Nankendorf, Schützenverein Hirschsprung Nankendorf
- So. 18.04. 13.00-18.00 Uhr Verkaufsoffener Sonntag in Waischenfeld, Tourist-Info
- So. 18.04. - Mi. 26.05., 11.00 Uhr Vernissage/Ausstellung "Verborgene Talente und Nachwuchskünstler", Burggalerie Waischenfeld, Mittwoch bis Sonntag von 11.00-18.00 Uhr, Kunstforum Waischenfeld e.V., Frau Gerhäuser, Tel. 09202/940000
- Sa. 24.04. 9.00 Uhr Ganztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei, Waischenfeld, Tourist-Info (Tel. 09202/960117)
- So. 25.04. 9.00 Uhr Ganztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei, Waischenfeld, Tourist-Info (Tel. 09202/960117)



Vereine und Verbände

Rentenversicherung

Gemeinsamer Sprechtag

der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken (LVA) und der Deutschen Rentenversicherung Bund (BfA)

Am Dienstag, 18.05.2010 findet in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr im Rathaus Waischenfeld, II. Stock, Zimmer Nr. 5 (Sitzungssaal) der gemeinsame Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken und der Deutschen Rentenversicherung Bund statt.

Termine können unter der Telefonnummer 09202/9601-15 (Herr Hofmeier) vereinbart werden.

Beim Beratungsgespräch können Sie Rat in allen Renten- und Beitragsangelegenheiten erhalten.

VdK-Kreisverband

Außensprechtag

Die Mitglieder des VdK können die Sprechstunden bei nachstehend aufgeführten Anschriften wahrnehmen.

Kreisverband Bayreuth

Richard-Wagner-Str. 36, 95444 Bayreuth

Telefon: (0921) 759870

Telefax: (0921) 7598744

E-Mail: bayreuth@vdk.de

Sprechzeiten in der Geschäftsstelle:

Dienstag: 8.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 - 12.00 Uhr

Malteser-Jugend Waischenfeld

Wir möchten alle interessierten Jugendlichen zwischen 10 und 18 Jahren einladen bei unserer Gruppenstunde einmal zu schnuppern.

Gruppenstunde ist jeden zweiten Freitag von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr.

Danach könnt ihr selbst entscheiden, ob ihr öfter kommen wollt. Bei uns gibt's unter anderem viel Fachliches zur ersten Hilfe, versch. Aktionen, Spielenachmittage, Vorträge über den Menschen und seine lebenswichtigen Funktionen, Seniorenarbeit, ein gutes Miteinander und immer viel Spaß und Freude am Tun. Du kannst dich gerne unter der Telefonnummer 09202/95143 oder 1762 informieren.

Wir würden uns freuen, dich als neues Mitglied unserer Malteser-Jugend begrüßen zu dürfen.

Auf dein Kommen freuen sich

Elke Klaus, Silvia Neubig und Katrin Huppmann

Heimat- und Verschönerungsverein Waischenfeld und Umgebung

Einladung zum Osterbrunnenschmücken

Am Ostersonntag, den 03.04.10 von 14.00 bis 15.30 Uhr findet unser traditionelles Osterbrunnenschmücken in der Vorstadt in Waischenfeld statt. Bei Freibier und Brezeln kann man den schönen Klängen der Waischenfelder Blasmusik lauschen. Hierzu sind alle Mitglieder, die Bürgerschaft sowie alle Gäste unserer Stadtgemeinde herzlich eingeladen. Herzlichen Dank an alle Helfer, welche bei Aufbau-, Binde- und Schmückarbeiten beteiligt sind.

Die Vorstandschaft

Fränkischer Albverein Edelweiß Waischenfeld

Osterbrunnenschmücken in Waischenfeld am "Hinteren Tor" am Samstag, den 03.04.2010

Auch das Osterbrunnenschmücken des Fränkischen Albvereins "Edelweiß" Waischenfeld findet nach alter Tradition am Ostersonntag statt. Offizieller Beginn ist gegen 15.30 Uhr (im Anschluss an das Osterbrunnenschmücken des Heimat- und Verschönerungsvereins). Wer allerdings Lust auf eigenes Mitschmücken hat, darf auch vorher schon mithelfen! Wenn der Brunnen fertig ist, gibt es (gegen Spende) Kaffee, Kuchen und Bier mit musikalischer Umrahmung. Alle Helfer und Besucher sind herzlich eingeladen.

Einladung zum traditionellen Emmausgang

Am 05.04.2010 findet - wie jedes Jahr - der Emmausgang statt, die traditionelle Wanderung am Ostermontag zur weißen Marter in Köttweinsdorf. Treffpunkt: 13.30 Uhr am Bischof-Nausea-Platz in Waischenfeld. Mitzubringen: außer einer Brotzeit möglichst noch gutes Wetter. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Kathrin Düser, 1. Vorsitzende

Förderverein Kunstforum Waischenfeld e. V.

startet seine Ausstellungssaison am Sonntag, 18. April 2010, um 11:00 Uhr

Mit der 1. Ausstellung „**Verborgene Talente und Nachwuchskünstler**“ unterstützt der Förderverein auch in diesem Jahr wieder in besonderem Maße den künstlerisch begabten Nachwuchs und verborgene Talente.

Aus der bunten Bewerberschar wurden neun geeignete Kandidaten ausgewählt, die, unterstützt von Vereinsmitgliedern, ihre Werke der Öffentlichkeit präsentieren werden.

Einige der Bewerber entpuppten sich bei näherer Betrachtung ihrer Vita als Profikünstler. Ihnen wurde die Bewerbung für noch offene Ausstellungstermine empfohlen.

Bis zu ihrer Ausstellung stehen aktive Mitglieder des Vereins den unerfahrenen Kunstschaffenden mit Rat und Tat zur Seite. Am 20. März fand ein Infotreffen zum Kennenlernen mit Ortsbesichtigung in der Burg statt. Fragen zum Ablauf der Ausstellung, Platzierung der Werke, Beschriftung der Ausstellungsstücke, zur Vernissage und viele weitere Details konnten geklärt werden.

Der Förderverein Kunstforum Waischenfeld e. V., die Aussteller und Ausstellerinnen laden alle Mitglieder, Freunde und Gäste herzlich zur Vernissage ein. Die feierliche Eröffnung, musikalisch begleitet von den **Waischenfelder Turmbläsern**, beginnt am **Sonntag, 18. April, um 11:00 Uhr**, in der Burggalerie, 1.OG. Die Gemeinschaftsausstellung ist bis zum **Mittwoch, 26. Mai 2010**, zu besichtigen.

„Wenn Sie an diesem besonderen Tag, zum **Frühjahrsmarkt** bereits in Waischenfeld unterwegs sind, nutzen Sie die Gelegenheit um damit einen Besuch zu unserer spannenden Ausstellung mit sehr kreativen, ausdrucksstarken Gemälden und Kunstfotografien in der Burggalerie zu verbinden“. Darauf freuen sich der Förderverein und die im Folgenden genannten Künstler.

Die Ausstellerinnen und Aussteller präsentieren Malerei und Fotografie.

Rebecca Dettenhöfer

Thurndorf, Kirchenthumbach

Vanessa Hertling

Aufseß

Katharina Hofmann

Truppach, Mistelgau

Izabela Meisel

Hollfeld

Christina Miklis

Warmuthsreuth, Mistelbach

Felix Neubauer

Hollfeld

Rainer Neubig

Bamberg

Tanja Poser

Breitenlesau, Waischenfeld

Sonja Wagner

Pegnitz

Öffnungszeiten der Galerie und Kontakt:

Mittwoch bis Sonntag, jeweils von 11:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung mit Elvira Gerhäuser, Tel.: 0 92 02-94 00 00 und Herbert Schrüfer, Tel.: 0 92 02-3 95.

Förderverein Kunstforum Waischenfeld e. V.

www.kunstforum-waischenfeld.de

Kinderfeuerwehr

Das nächste Treffen der Kinderfeuerwehr findet am Samstag, den 24.04.2010 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr statt.

Wegen der Vorbereitung für den 01. Mai 2010 (Florianstag) bitten wir um vollzähliges Erscheinen.



Herzliche Einladung

zum Chorkonzert

der Sängervereinigung

Fränkische Schweiz Nord

am Sonntag, 25. April 2010

im Bürgerhaus Breitenlesau

Beginn des Konzertes: 16 Uhr

Ab 15 Uhr: Kaffee und Kuchen

Zum Vortag kommen unterhaltsame Melodien zum Thema "Frühling"

Es freuen sich auf ihr zahlreiches Kommen die teilnehmenden Chöre Breitenlesau, Hochstahl, Hohenpözl, Hollfeld, Königsfeld, Nankendorf und Waischenfeld

Die Vorstandschaft
der Gruppenchorleiter Johannes Neuner

Musikverein Waischenfeld e.V.**Vorspiel- und Informationsnachmittag**

Am Sonntag, 25. April 2010 findet der Vorspiel- und Informationsnachmittag des Musikverein Waischenfeld in der Aula der Hauptschule Waischenfeld statt. Beginn: 14.30 Uhr.

Das Nachwuchsorchester "Waischenfelder Zwitscherfinken" sowie die Musikschülerinnen und Musikschüler werden Proben ihres Könnens darbieten. Außerdem besteht für alle Interessier-

ten die Möglichkeit, sich über das Unterrichtsangebot des Musikvereins zu informieren. Zum besseren Kennenlernen können auch die verschiedenen Musikinstrumente ausprobiert werden. Nebenbei können Sie sich bei Kaffee und Kuchen gemütlich unterhalten.

Bitte informieren Sie auch Freunde und Bekannte, von dieser Möglichkeit - frei und unverbindlich - Gebrauch zu machen.

Über zahlreichen Besuch würde sich unser "Musikernachwuchs" und über viele Interessenten auch die Vorstandschaft besonders freuen.

BMX-Turnier

in Breitenlesau

Am Samstag, den 1. Mai 2010

findet das 27. Turnier

auf der BMX-Bahn beim Bürgerhaus statt.

Beginn: 13:00 Uhr

Für Essen und Trinken ist ab 11:30 Uhr gesorgt !!!

Bei Regenwetter wird das Rennen auf Sonntag, den 2. Mai 2010 verschoben.

Gruppeneinteilung:

BMX (bis 20 Zoll)	Mountainbike (bis 26 Zoll)
U15: Jahrgang 1996/1997	U15: Jahrgang 1996/1997
U13: Jahrgang 1998/1999	U13: Jahrgang 1998/1999
U11: Jahrgang 2000/2001	U11: Jahrgang 2000/2001
U9: Jahrgang 2002/2003	U9: Jahrgang 2002/2003
U7: Ab Jahrgang 2004 sind alle Fahrräder zugelassen	

Bei entsprechender Nachfrage werden auch Senioren- sowie Lauftradrennen durchgeführt.

Anmeldung hierzu erst am Renntag!

Allen Teilnehmern winken wertvolle Sachpreise.

Es lädt herzlich ein der

BMX-Club Breitenlesau

Anmeldeformulare und weitere Informationen gibt es bei:

Maximilian Neuner Am First 12/ Brtl. 91344 Waischenfeld Tel.: 09202/1644	Klaus Neuner Breitenlesau 23 91344 Waischenfeld Tel.: 0151/ 17256881	Georg Stenglein Breitenlesau 28 91344 Waischenfeld Tel.: 09202/ 847
---	---	--

sowie unter www.breitenlesau.com

!!! Anmelden kann man sich bis einschließlich 29. April !!!

Am 1. Mai noch nichts geplant?

Haus Aufseßtal lädt Sie am Samstag, den 1. Mai 2010 zu einem Frühstücksbüfett von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr ein.

Unkostenbeitrag pro Person: 7,50 €; Kinder bis 10 Jahre frei!

Wir bitten Sie um Vorbestellung!

DO-Suchthilfe, Haus Aufseßtal, Doos 17, 91344 Waischenfeld

Nähere Infos und Anmeldung unter:

Tel.: 09196/92948-0

Fax: 09196/92948-22

E-Mail: haus-aufsesstal@t-online.de

Alkoholfrei? Na klar!